



**THE DISPLAY CHOICE
OF PROFESSIONALS™**

www.agneovo.com

**LCD Monitor der Serie U
Benutzerhandbuch**

Sicherheitshinweise

FCC compliance	v
WEEE	vi
Hg	vi

Sicherheitshinweise

Hinweis	vii
Wichtige Hinweise zur Aufstellung	vii
Wichtige Hinweise zum Betrieb	viii
Reinigung und Wartung	ix
Hinweise zu LCD-Bildschirmen	x
LCD-Bildschirm transportieren	xi

Kapitel 1: Produktbeschreibung

1.1 Lieferumfang	12
1.2 Installation	13
1.2.1 Fuß anbringen	13
1.2.2 Neigung einstellen	13
1.2.3 Wandmontage	14
1.3 Bedientasten	15
1.4 Überblick	16
1.4.1 Frontansicht	16
1.4.2 Seitenansicht	16
1.4.3 Rückansicht	17

Kapitel 2: Anschließen

2.1 Netzkabel anschließen	18
2.2 Signalkabel anschließen	18
2.3 Audiogeräte anschließen	19
2.4 USB-Geräte anschließen	19

Kapitel 3: OSD-Menü

3.1 OSD verwenden	20
3.2 OSD-Menübaum	21

Kapitel 4: LCD-Bildschirm einstellen

4.1 Helligkeitseinstellung	22
4.2 Farbeinstellungen	23
4.3 Bildeinstellungen	24
4.4 OSD-Einstellungen	25
4.5 Audioeinstellungen	26
4.6 Sonstige Einstellungen	27
4.7 OSD-Sperre	28

Kapitel 5: Warnmeldungen und Problemlösung

5.1 Warnmeldungen	29
5.2 Problemlösung	30

Kapitel 6: Technische Daten

6.1 Technische Daten	31
6.2 Abmessungen.....	31

Sicherheitshinweise



Dieses Digitalgerät der FCC-Klasse B erfüllt die kanadischen Interference-Causing Equipment Regulations.

FCC compliance

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

NOTE: This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment to an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.



Warnung:

Any unauthorized modification to this equipment could result in the revocation of the authorization to operate the equipment and void the product warranty.

Sicherheitshinweise

WEEE

Benutzerinformation für die Staaten der Europäischen Union



Wenn dieses Symbol auf dem Produkt oder der Produktverpackung abgebildet ist, muss dieses Produkt getrennt vom normalen Hausmüll entsorgt werden. Es liegt in Ihrer Verantwortung, Ihre elektronischen Geräte in Recycling-Zentren entsorgen zu lassen und damit wertvolle natürliche Ressourcen zu sparen. In jedem Land der Europäischen Union gibt es Sammelzentren für die Wiederaufbereitung von elektrischen und elektronischen Geräten. Informationen zu Annahmestellen in Ihrer Nähe erhalten Sie bei der für die Entsorgung von Elektroschrott zuständigen Behörde oder dem Händler, von dem Sie das Produkt erworben haben.

Hg

Leuchtmittelentsorgung



Die Leuchtmittel in diesem Produkt enthalten Quecksilber und müssen gemäß lokalen oder bundesweiten Bestimmungen recycelt oder entsorgt werden. Weitere Informationen erhalten Sie von der Electronic Industries Alliance unter www.eiae.org. Hinweise zur Entsorgung von Leuchtmitteln finden Sie unter www.lamprecycle.org.

Vermont-Hg-Direktive

Titel 10: Konservierung und Entwicklung

Kapitel 164: Lückenlose Quecksilberbehandlung

§ 7106. Kennzeichnung von Quecksilber-haltigen Produkten

Enthält Quecksilber; ordnungsgemäß entsorgen



Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise



In dieser Anleitung verwendete Symbole



Dieses Symbol weist auf mögliche Gefährdungen hin, die zu Verletzungen oder Beschädigungen des Gerätes führen können.



Dieses Symbol weist auf wichtige Betriebs- oder Wartungshinweise hin.

Hinweis

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie Ihren LCD-Bildschirm benutzen. Bewahren Sie die Anleitung auf, damit Sie später darin nachlesen können.
- Die in diese Bedienungsanleitung erwähnten technischen Daten und weitere Angaben dienen lediglich Referenzzwecken. Sämtliche Angaben können sich ohne Vorankündigung ändern. Aktualisierte Inhalte können Sie über unsere Internetseiten unter <http://www.agneovo.com> herunterladen.
- Zur Online-Registrierung besuchen Sie bitte <http://www.agneovo.com>.
- Verzichten Sie zu Ihrem eigenen Vorteil auf die Entfernung sämtlicher Aufkleber vom LCD-Bildschirm. Andernfalls können sich negative Auswirkungen auf die Garantiezeit ergeben.

Wichtige Hinweise zur Aufstellung



Stellen Sie den LCD-Bildschirm nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungen, Entlüftungsöffnungen und nicht im prallen Sonnenlicht auf.



Decken Sie keinerlei Belüftungsöffnungen im Gehäuse ab.



Stellen Sie Ihren LCD-Bildschirm auf einer stabilen Unterlage auf. Achten Sie darauf, dass das Gerät keinen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt werden kann.



Wählen Sie einen gut belüfteten Ort zur Aufstellung Ihres LCD-Bildschirms.



Stellen Sie den LCD-Bildschirm nicht im Freien auf.



Meiden Sie bei der Aufstellung staubige und feuchte Orte.



Lassen Sie keine Flüssigkeiten auf oder in das Gerät gelangen, stecken Sie keinerlei Gegenstände durch die Belüftungsöffnungen in den LCD-Bildschirm. Andernfalls kann es zu Bränden, Stromschlägen und schweren Beschädigungen Ihres LCD-Bildschirms kommen.

Sicherheitshinweise

Wichtige Hinweise zum Betrieb



Nutzen Sie ausschließlich das mit dem LCD-Bildschirm gelieferte Netzkabel.



Die Steckdose sollte sich in unmittelbarer Nähe des LCD-Bildschirms befinden und jederzeit frei zugänglich sein.



Falls Sie Verlängerungskabel oder Steckdosenleisten zur Stromversorgung Ihres LCD-Bildschirms nutzen, achten Sie gut darauf, dass die Gesamtleistung sämtlicher angeschlossenen Geräte keinesfalls die zulässige Leistung der Steckdose überschreitet.



Stellen Sie nichts auf das Netzkabel. Stellen Sie Ihren LCD-Bildschirm nicht so auf, dass auf das Netzkabel getreten werden kann.



Falls Sie Ihren LCD-Bildschirm auf unbestimmte Zeit nicht nutzen sollten, ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose.



Wenn Sie den Netzstecker ziehen, fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst. Ziehen Sie nicht am Kabel; andernfalls kann es zu Bränden oder Stromschlägen kommen.



Ziehen Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder gar nassen Händen; berühren Sie das Netzkabel möglichst nicht, wenn Sie feuchte Hände haben.



WARNUNG:

Unter folgenden Bedingungen ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose und lassen das Gerät von einem Fachmann überprüfen und gegebenenfalls reparieren:

- Falls das Netzkabel beschädigt ist.
- Falls der LCD-Bildschirm fallen gelassen oder das Gehäuse beschädigt wurde.
- Falls Rauch aus dem LCD-Bildschirm austritt oder das Gerät einen ungewöhnlichen Geruch von sich gibt.



Wir raten nicht zur Deckenmontage oder Montage an anderen horizontalen Oberflächen über Kopf.



WARNUNG:

Eine Installation, die nicht der sachgemäßen Installation von Bildschirmen entspricht, kann unerwünschte Folgen, insbesondere Verletzungen und Sachschäden, nach sich ziehen. Ohne vorausgegangenem Rat seitens AG Neovo übernimmt AG Neovo keine Verantwortung für eine unsachgemäße Installation, unbeschränkt inklusive Deckenmontage, oder dadurch verursachte Schäden beim Betrieb eines ungeeigneten Systemdesigns.

Sicherheitshinweise

Reinigung und Wartung



Der LCD-Bildschirm ist mit dem speziellen NeoV™ Optical Glass ausgestattet. Reinigen Sie die Glasflächen und das Gehäuse mit einem weichen Tuch, das Sie zuvor mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet hatten.



Berühren Sie die Glasflächen nicht mit scharfen oder spitzen Gegenständen wie Bleistiften, Kugelschreibern oder Schraubendrehern, klopfen Sie nicht dagegen. Andernfalls kann es zu unschönen Kratzern in der Glasfläche kommen.



Versuchen Sie niemals, Ihren LCD-Bildschirm selbst zu reparieren. Überlassen Sie solche Tätigkeiten grundsätzlich qualifizierten Fachkräften. Beim Öffnen des Gehäuses und beim Entfernen von Abdeckungen können Sie sich gefährlichen Spannungen und anderen Risiken aussetzen.

Hinweise zu LCD-Bildschirmen

Damit die Leuchtkraft Ihres neuen Bildschirms möglichst lange erhalten bleibt, empfehlen wir Ihnen eine möglichst geringe Helligkeitseinstellung; dies tut auch Ihren Augen gut, wenn Sie in abgedunkelter Umgebung arbeiten.

Da die Leuchtmittel in LCD-Bildschirmen im Laufe der Zeit altern, ist es völlig normal, dass die Helligkeit der Beleuchtung auf lange Sicht nachlässt.

Falls statische, unbewegte Bilder über längere Zeit angezeigt werden, kann sich ein solches Bild dauerhaft im LCD-Bildschirm festsetzen. Dieser Effekt ist als „eingebrenntes Bild“ bekannt.

Damit es nicht zu eingebrennten Bildern kommt, beherzigen Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Nehmen Sie die nötigen Einstellungen vor, damit sich der LCD-Bildschirm nach einigen Minuten von selbst abschaltet, wenn Sie nicht damit arbeiten.
- Nutzen Sie einen Bildschirmschoner, der bewegte oder wechselnde Grafiken oder ein konstant weißes Bild anzeigt.
- Wechseln Sie Ihr Desktop-Hintergrundbild regelmäßig.
- Stellen Sie die Helligkeit Ihres LCD-Bildschirms möglichst gering ein.
- Schalten Sie den LCD-Bildschirm aus, wenn Sie ihn nicht benutzen.

Falls es dennoch zu eingebrennten Bildern gekommen ist:

- Schalten Sie den Bildschirm längere Zeit komplett ab. Längere Zeit bedeutet hier: Mehrere Stunden bis mehrere Tage.
 - Stellen Sie einen Bildschirmschoner ein, lassen Sie diesen über längere Zeit laufen.
 - Lassen Sie längere Zeit ein komplett weißes und schwarzes Bild anzeigen.
-

Wenn Sie den LCD-Bildschirm von einem Raum in den anderen bringen oder das Gerät starken Temperaturschwankungen unterworfen wird, kann sich Kondenswasser auf oder hinter der Glasfläche bilden. Falls dies geschehen sollte, schalten Sie Ihren LCD-Bildschirm erst dann wieder ein, wenn das Kondenswasser vollständig verschwunden ist.

Bei feuchter Witterung kann die Innenseite der Glasfläche hin und wieder durchaus etwas beschlagen. Diese Störung verschwindet nach wenigen Tagen und bei Änderung der Wetterlage von selbst.

Ein LCD-Bildschirm besteht aus Millionen winziger Transistoren. Bei dieser riesigen Anzahl kann es vorkommen, dass einige wenige Transistoren nicht richtig funktionieren und dunkle oder helle Punkte verursachen. Dies ist ein Effekt, der die LCD-Technologie sehr häufig begleitet und nicht als Fehler angesehen werden sollte.

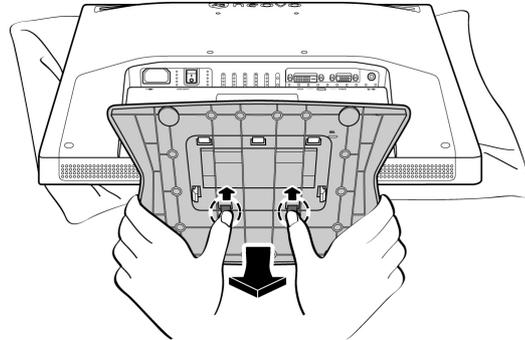
Sicherheitshinweise

LCD-Bildschirm transportieren

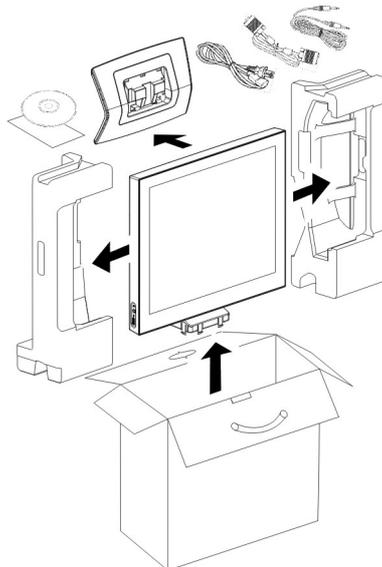
Wenn Sie Ihren LCD-Bildschirm transportieren oder zur Reparatur einschicken möchten, nutzen Sie am besten die Originalverpackung.

1. Nehmen Sie den Fuß ab.

- Legen Sie den LCD-Bildschirm mit der Bildfläche nach unten auf ein Handtuch oder ein weiches Tuch.
- Fassen Sie den Fuß mit beiden Händen.
- Entriegeln Sie die beiden Halteclips, indem Sie diese mit beiden Daumen nach oben drücken.
- Ziehen Sie den Fuß ab.



2. Legen Sie den LCD-Bildschirm in die Original-Kunststoffhülle.
3. Stützen Sie den LCD-Bildschirm an beiden Seiten mit den beiden Hartschaumkissen; dies bietet zusätzlichen Schutz.
4. Legen Sie den LCD-Bildschirm mit der Bildfläche nach unten in den Karton.
5. Legen Sie den Fuß mit der Oberseite nach unten in das dafür vorgesehene Fach im Hartschaumkissen.
6. Legen Sie sämtliches Zubehör (bei Bedarf) an die vorgesehenen Stellen.
7. Schließen Sie den Karton, kleben Sie ihn zu.



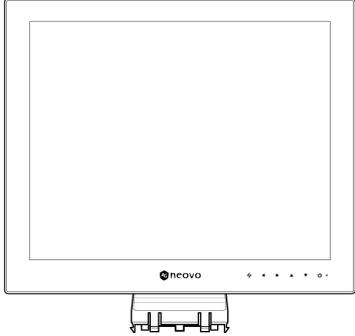
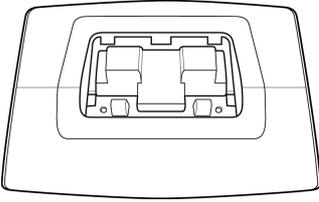
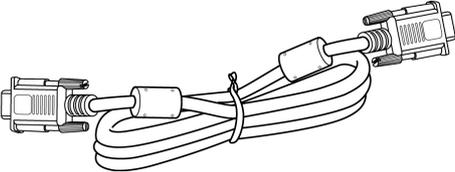
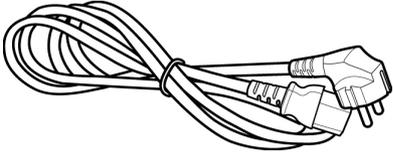
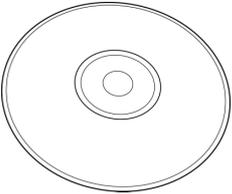
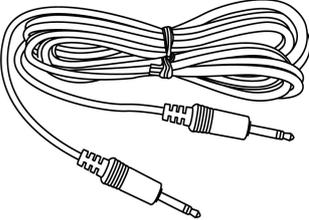
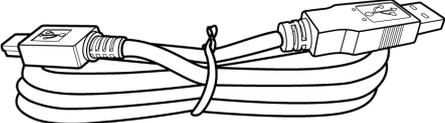
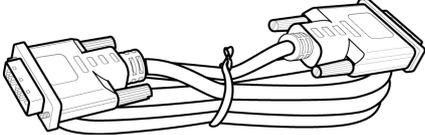
Hinweis:

- *Wir empfehlen die Originalverpackung.*
- *Legen Sie den LCD-Bildschirm besonders vorsichtig in die Verpackung; achten Sie darauf, dass nichts gegen die Glasfläche stoßen kann.*

Kapitel 1: Produktbeschreibung

1.1 Lieferumfang

Überzeugen Sie sich beim Auspacken, dass die folgenden Artikel im Lieferumfang enthalten sind. Falls etwas fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

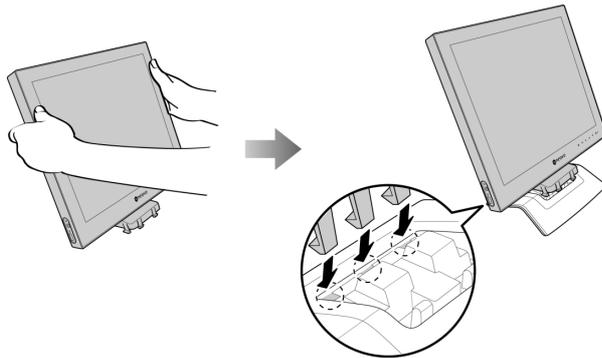
	
LCD-Bildschirm	Fuß
	
15-poliges D-Sub-Signalkabel	Netz kabel
	
CD	Audiokabel
	
Mini-USB-Kabel (optional)	DVI-D-Digitalkabel (optional)

Hinweis: Die obigen Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung. Das Aussehen der Artikel kann etwas abweichen.

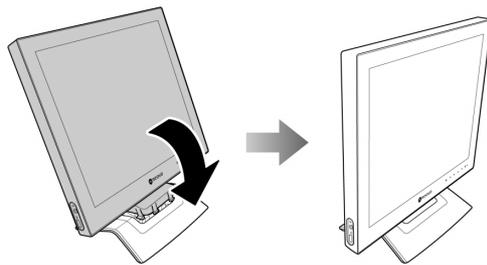
1.2 Installation

1.2.1 Fuß anbringen

1. Stellen Sie den Fuß auf eine ebene Unterlage.
2. Bringen Sie den LCD-Bildschirm am Fuß an.
 - Fassen Sie den LCD-Bildschirm an den Seiten.
 - Lassen Sie die Halteclips in den Fuß greifen.



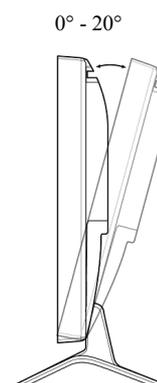
- Lassen Sie den LCD-Bildschirm langsam auf den Fuß hinab, bis sämtliche Halteclips einrasten.



1.2.2 Neigung einstellen

Damit Sie den Bildschirm möglichst bequem ablesen können, lässt sich Ihr LCD-Bildschirm um bis zu 20 ° neigen.

Halten Sie dazu mit einer Hand den Fuß fest, neigen Sie den LCD-Bildschirm mit der anderen Hand in den richtigen Winkel.



Produktbeschreibung

1.2.3 Wandmontage

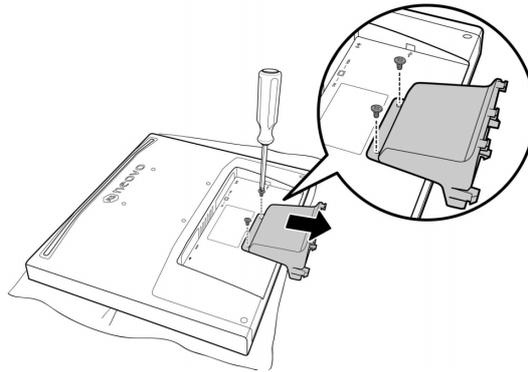
Zur Wandmontage Ihres LCD-Bildschirms halten Sie sich bitte an die folgenden Schritte:

1. Nehmen Sie den Fuß ab.

Lesen Sie auf Seite xi nach.

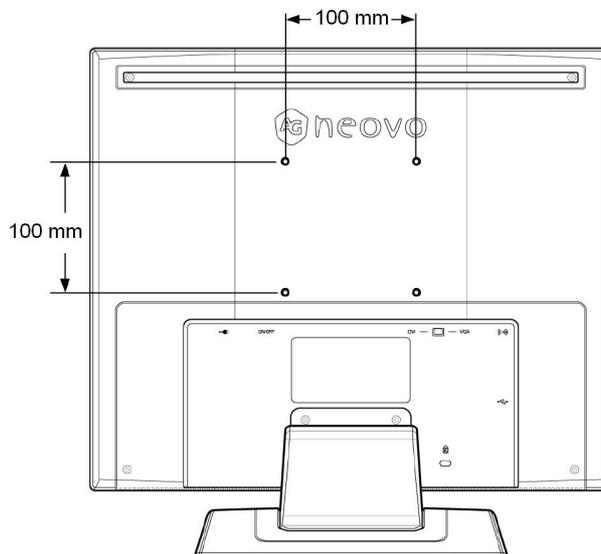
2. Nehmen Sie die Fußhalterung ab.

- Legen Sie den LCD-Bildschirm mit der Bildfläche nach unten auf ein Handtuch oder ein weiches Tuch.
- Lösen Sie die beiden Schrauben, mit der die Halterungen am LCD-Bildschirm befestigt ist.
- Schieben Sie die Fußhalterung nach unten ab.



3. Bringen Sie den LCD-Bildschirm an der Wand an.

- Verschrauben Sie die Bildschirmhalterung mit den VESA-Bohrungen an der Rückwand des LCD-Bildschirms.

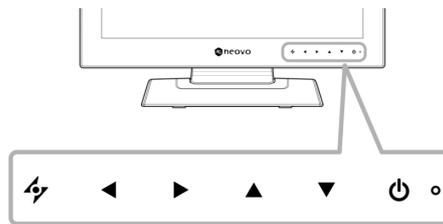


Hinweis: Sorgen Sie gewissenhaft dafür, dass sich der LCD-Bildschirm auch bei starken Erschütterungen (z. B. Erdbeben) nicht lösen und Verletzungen oder Sachschäden verursachen kann.

- Nutzen Sie ausschließlich dem von AG Neovo empfohlenen Wandmontagesatz mit 100 mm Lochabstand. Sämtliche AG Neovo-Wandmontagesätze sind mit dem VESA-Standard kompatibel.
- Fixieren Sie den LCD-Bildschirm an einer Wand, die das Gewicht des Gerätes mitsamt Halterung mühelos tragen kann.
- Wir empfehlen, den LCD-Bildschirm gerade, nicht nach unten geneigt, an der Wand anzubringen.

Produktbeschreibung

1.3 Bedientasten

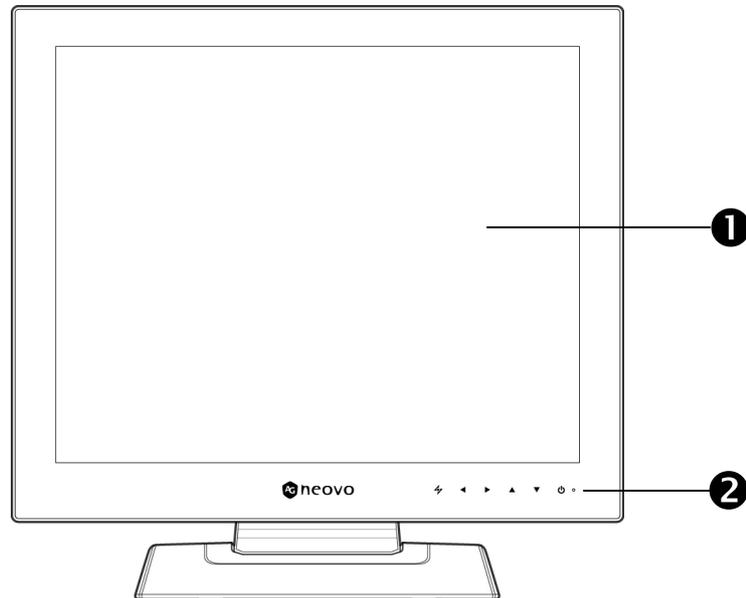


Taste	Beschreibung
LED-Anzeige	Im normalen Betrieb leuchtet diese LED grün, im Bereitschaftsmodus leuchtet sie gelb.
	<p>Ein-/Aus-taste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Einschalten berühren Sie diese Taste einmal. • Zum Ausschalten berühren Sie diese Taste noch einmal. <p>Hinweis: Mit der Ein-/Aus-taste können Sie das Gerät nicht vollständig von der Stromversorgung trennen. Wenn Sie das Gerät komplett vom Stromnetz trennen (und den Verbrauch auf 0 W senken) möchten, schalten Sie den LCD-Bildschirm über den Hauptschalter an der Rückseite aus. Lesen Sie bitte Seite 17.</p>
Aufwärts-/Abwärtstasten	<p>Bildschirmenü (OSD)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit dieser Taste blenden Sie das Bildschirmenü (OSD) ein. <p>Im OSD-Menü:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Durchblättern der Menüoptionen.
Links-/Rechtstasten	<p>Lautstärkeleiste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit diesen Tasten blenden Sie die Lautstärkeleiste ein. <p>Mit ► erhöhen Sie die Lautstärke, mit ◀ vermindern Sie die Lautstärke entsprechend.</p> <p>Im OSD-Menü:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zur Auswahl von Optionen und zum Anpassen von Einstellungen. <p>Hinweis: Wenn Sie eine Taste gedrückt halten, ändern sich die entsprechenden Einstellungen kontinuierlich – sie laufen durch.</p>
Auto-Taste	<p>Auto-Anpassung (nur bei VGA-Eingang)</p> <p>Mit dieser Taste können Sie die Bilddarstellung automatisch optimal anpassen. Diese Funktion sorgt für optimale Bildeinstellungen; dazu zählen horizontale Position, vertikale Position, Takt und Phase. Solange die automatische Anpassung läuft, wird die Meldung auf dem Bildschirm angezeigt. Die automatische Anpassung ist abgeschlossen, sobald die Meldung verschwindet.</p> <p>HINWEIS:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Während der automatischen Anpassung kommt es vorübergehend zu Bildstörungen. • Wir empfehlen, die automatische Anpassung zu nutzen, wenn Sie den LCD-Bildschirm zum ersten Mal benutzen oder Auflösung oder Frequenz verändert haben. <p>Im OSD-Menü:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Ausblenden des OSD-Menüs und zum Verlassen von Untermenüs. <p>Bei der Lautstärkeeinstellung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Ausblenden der Lautstärkeleiste.

Produktbeschreibung

1.4 Überblick

1.4.1 Frontansicht



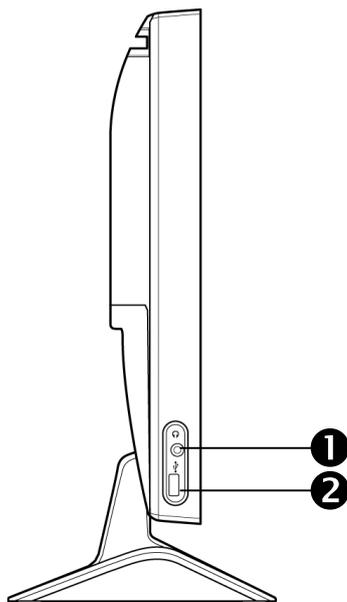
1 Anzeigefläche

Die Anzeigefläche Ihres LCD-Bildschirms ist durch NeoV™ Optical Glass geschützt.

2 Bedientasten

Durch Berühren der Bedientasten rufen Sie die jeweilige Funktion auf. Weitere Informationen zu den einzelnen Tasten finden Sie auf Seite 15.

1.4.2 Seitenansicht



1 Kopfhöreranschluss

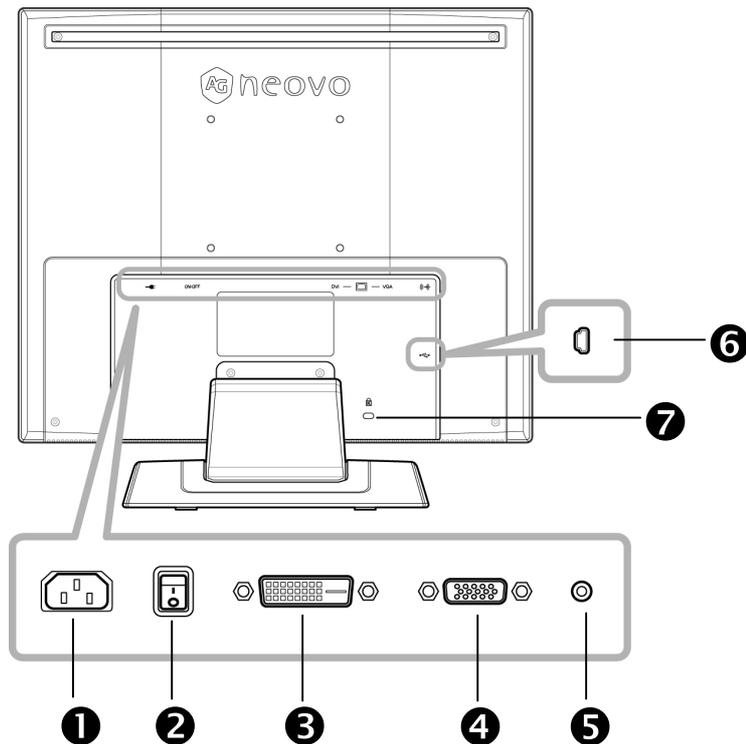
Zum Anschluss eines Kopfhörers. Siehe Seite 19.

2 USB-Port

Zum Durchschleifen einer USB-Verbindung.
Siehe Seite 19.

Produktbeschreibung

1.4.3 Rückansicht



- 1 Netzanschluss**
Hier schließen Sie das Netzkabel an.
- 2 Hauptschalter**
Mit diesem Schalter trennen Sie Ihren Bildschirm vollständig vom Stromnetz.
Hinweis: Achten Sie darauf, dass dieser Schalter eingeschaltet ist, bevor Sie Ihren LCD-Bildschirm nutzen.
- 3 DVI-Anschluss**
Zum Anschließen eines DVI-D-Kabels bei digitalem Eingangssignal nutzen.
- 4 VGA-Anschluss**
Mit diesem Anschluss verbinden Sie ein VGA-Kabel zur Darstellung analoger Eingangssignale.
- 5 Audioanschluss**
Hier schließen Sie ein Audiokabel an, wenn Sie Audiosignale über die Lautsprecher Ihres LCD-Bildschirms ausgeben möchten.
- 6 Mini-USB-Port**
Zum Durchschleifen einer USB-Verbindung. Siehe Seite 19.
- 7 Anschluss für Kensington-Schluss**
Mit einem Kensington-Schloss können Sie Ihren Bildschirm vor Diebstahl schützen.
Passende Schlösser sind separat erhältlich. Ihr Händler berät Sie gerne.

Kapitel 2: Anschließen

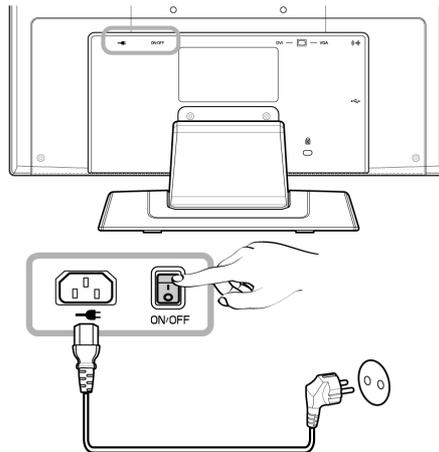


ACHTUNG:

Achten Sie darauf, dass Ihr LCD-Bildschirm komplett vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie Anschlüsse herstellen oder trennen. Beim Anschließen von Kabeln bei eingeschaltetem Gerät besteht das Risiko von Stromschlägen und Verletzungen.

2.1 Netzkabel anschließen

1. Schließen Sie das Netzkabel an den Netzanschluss an der Rückseite des LCD-Bildschirms an.
2. Stecken Sie den Netzstecker in eine passende Steckdose.
3. Bringen Sie den Hauptschalter in die Position I.



Hinweis: Achten Sie darauf, dass dieser Schalter eingeschaltet ist, bevor Sie Ihren LCD-Bildschirm nutzen.

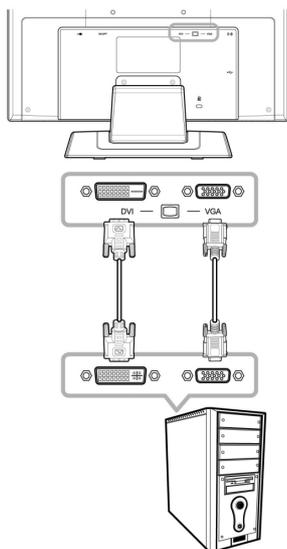


ACHTUNG:

Beim Ziehen des Netzsteckers fassen Sie grundsätzlich den Stecker selbst. Ziehen Sie nie am Kabel.

2.2 Signalkabel anschließen

Sie können Ihren LCD-Bildschirm auf zwei Weisen mit Eingangssignalen versorgen:

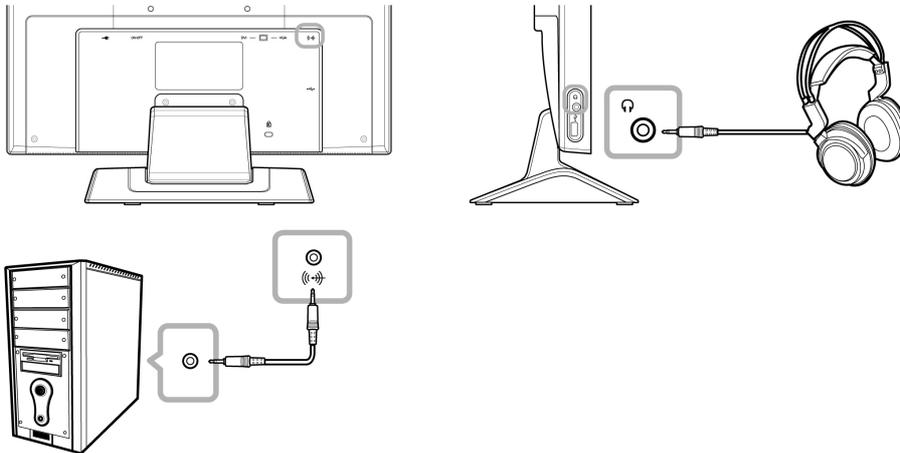


- **VGA**
Schließen Sie ein Ende eines 15-poligen D-Sub-Kabels an den VGA-Anschluss Ihres LCD-Bildschirms an, das andere Ende verbinden Sie mit dem Ausgang der Grafikkarte Ihres Computers.
- **DVI**
Verbinden Sie ein Ende des DVI-D-Kabels mit dem DVI-Anschluss des LCD-Bildschirms und das andere Ende am DVI-Anschluss des Computers.

Anschließen

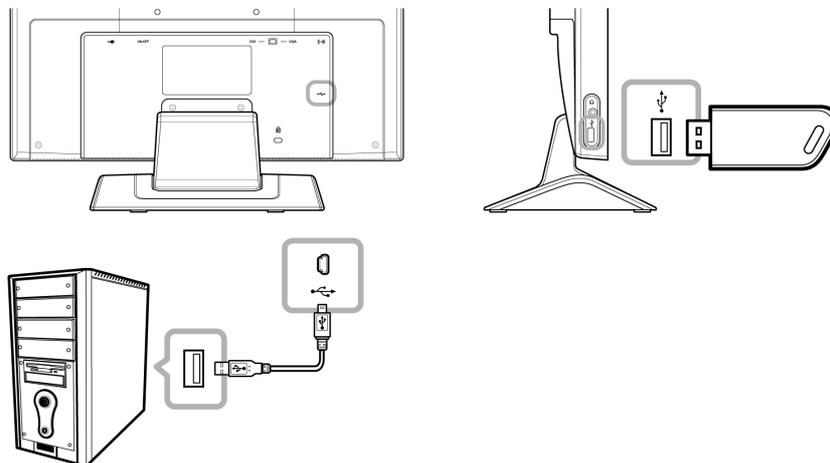
2.3 Audiogeräte anschließen

1. Schließen Sie ein Ende eines geeigneten Audiokabels an den Audioanschluss an der Rückseite des LCD-Bildschirms an; das andere Ende des Kabels verbinden Sie mit dem Audioausgang Ihres Computers.
2. Einen Kopfhörer können Sie an den Kopfhöreranschluss an der linken Seite des LCD-Bildschirms anschließen.



2.4 USB-Geräte anschließen

1. Schließen Sie das Mini-USB-Kabel an den Mini-USB-Port an der Rückseite des Bildschirms an; das andere Ende des Kabels verbinden Sie mit dem USB-Port Ihres Computers.
2. Schließen Sie USB-Geräte wie USB-Flash-Laufwerke oder Digitalkameras an den USB-Port an der linken Seite des LCD-Bildschirms an.



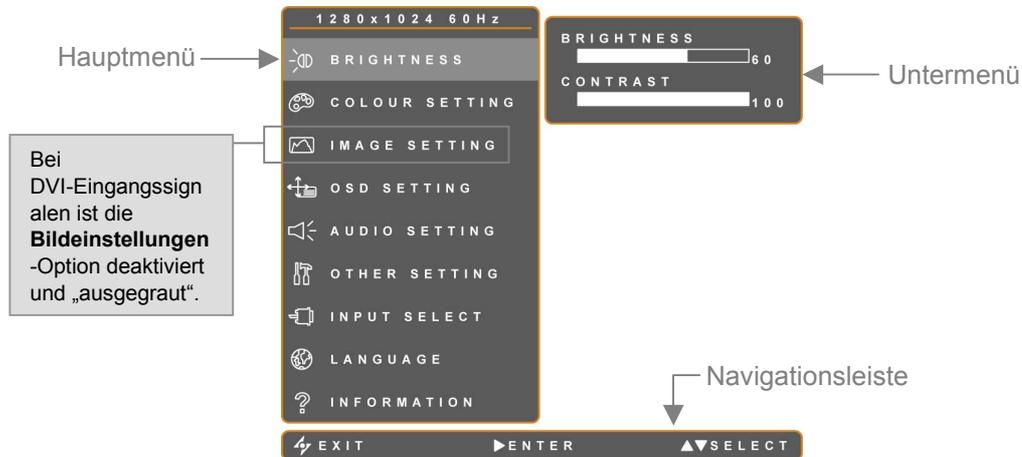
Hinweis:

- Achten Sie darauf, dass der mini-USB-Port an der Rückseite des Bildschirms mit einem USB-Port Ihres Computers verbunden wurde, bevor Sie USB-Geräte an den USB-Port an der linken Seite des Bildschirms anschließen.
- Die Signalqualität von USB-Verbindungen hängt von Faktoren wie USB-Kabellänge und Anzahl angeschlossener USB-Geräte ab. Meist gilt: Je weniger, desto besser.

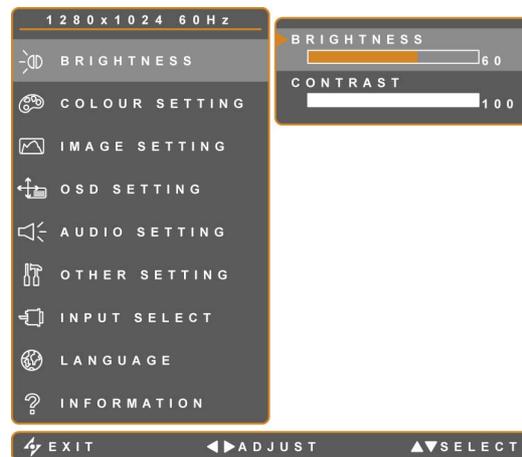
Kapitel 3: OSD-Menü

3.1 OSD verwenden

1. Mit den Tasten ▼ / ▲ rufen Sie das OSD (Bildschirmmenü) auf.



2. Wählen Sie das gewünschte Menü mit den Tasten ▼ / ▲.
Ein ausgewähltes Menü wird grau hervorgehoben, das zugehörige Untermenü (sofern vorhanden) wird rechts daneben angezeigt.
3. Mit der Taste ► wechseln Sie zum Untermenü.
Das derzeit aktive Untermenü erkennen Sie durch einen orangefarbenen Pfeil (►).



4. Nun können Sie die jeweilige Einstellung mit den Tasten ◀ / ▶ anpassen.
5. Mit der Taste ↻ schließen Sie das aktive Untermenü.
6. Anschließend können Sie das OSD vollständig ausblenden, indem Sie die Taste ↻ noch einmal berühren.

Hinweis: Wenn Sie Einstellungen verändern, werden die Änderungen in folgenden Fällen gespeichert:

- Wenn Sie zu einem anderen Menü wechseln.
- Wenn Sie das OSD-Menü verlassen.
- Wenn Sie warten, bis sich das OSD-Menü automatisch ausblendet.

OSD-Menü

3.2 OSD-Menübaum

Helligkeit	Helligkeit		Siehe Seite 22.
	Kontrast		
Farbeinstellungen	Farbtemperatur	*	Siehe Seite 23.
Bildeinstellungen *	Schärfe		Siehe Seite 24.
	Phase		
	Takt		
	H-Position		
	V-Position		
OSD-Einstellungen	Transparenz		Siehe Seite 25.
	H-Position		
	V-Position		
	OSD-Anzeigezeit		
Audioeinstellungen	Lautstärke		Siehe Seite 26.
	Audio		
Sonstige Einstellungen	DDC/CI		Siehe Seite 27.
	Modus	**	
	Standardwerte		Setze sämtliche Einstellungen mit Ausnahme der Spracheinstellungen auf die Werksvorgaben zurück. Siehe Seite 27.
Eingangswahl	VGA		Schaltet die Signalquelle um, wenn zwei Eingangssignale anliegen.
	DVI		
Sprache	EN / FR / DE / ES / IT / Py / RO / PL / CS / NL / 简中 / 繁中		Mögliche OSD-Sprachen.
Informationen	Informationen zu Einstellungen		Zeigt Eingang, Auflösung, Horizontalfrequenz, Vertikalfrequenz, Timingmodus und Firmware-Version.

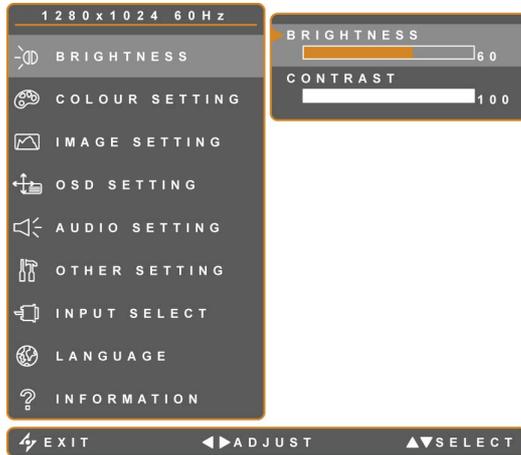
* Bildeinstellungen und Auto-Farbe sind bei DVI-Eingang nicht möglich.

** Das Modus-Untermenü steht nur bei folgenden Auflösungen zur Verfügung: 640 x 350, 720 x 350, 640 x 400 und 720 x 400.

Kapitel 4: LCD-Bildschirm einstellen

4.1 Helligkeitseinstellung

Hinweis: Beim Ändern der einzelnen Untermenüestellungen wirken sich die Änderungen sofort auf die Bilddarstellung aus.



1. Mit den Tasten ▼/▲ rufen Sie das OSD (Bildschirmenü) auf.
2. Wählen Sie das Helligkeit-Menü, berühren Sie anschließend die Taste ►.
3. Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▼/▲.

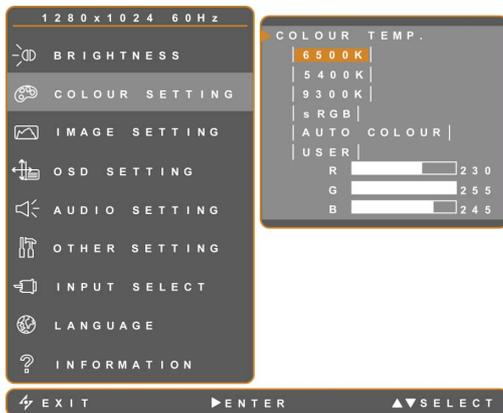
Element	Funktion	Bedienung	Bereich
Helligkeit	Zum Anpassen der Helligkeit (Leuchtkraft) des Bildes.	Durch Berühren der Tasten ◀/▶ passen Sie den Wert nach Wunsch an.	0 – 100
Kontrast	Zum Anpassen des Kontrastes zwischen hellen und dunklen Bildelementen.		

LCD-Bildschirm einstellen

4.2 Farbeinstellungen

Hinweis:

- Die Funktion Auto-Farben steht nur bei VGA-Eingangssignalen zur Verfügung. Bei DVI-Eingangssignalen können Sie die Option Auto-Farben nicht wählen; die Option ist in diesem Fall „ausgegraut“.
- Beim Ändern der einzelnen Untermenüeeinstellungen wirken sich die Änderungen sofort auf die Bilddarstellung aus.



1. Mit den Tasten ▼/▲ rufen Sie das OSD (Bildschirmenü) auf.
2. Wählen Sie das Farbeinstellungen-Menü, berühren Sie anschließend die Taste ►.
3. Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▼/▲.

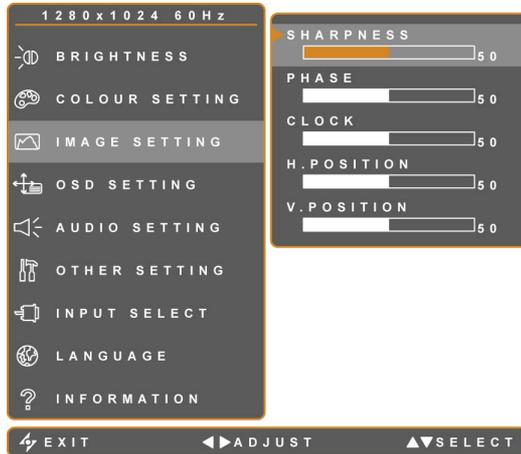
Element	Funktion	Bedienung	Wert
Farbtemperatur	Hier finden Sie unterschiedliche Einstellungen zur Farbanpassung.	Drücken Sie zum Bestätigen der Einstellung die ►-Taste.	6500K, 5400K, 9300K, sRGB, AUTO. FARBE Benutzer
<p>Die Farbtemperatur können Sie auf folgende Werte einstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6500K – Eine Standard-Farbtemperatur zum allgemeinen Einsatz. • 5400K – Diese Farbtemperatur sorgt für einen leicht rötliches, wärmeres Bild. • 9300K – Bei dieser Farbtemperatur erreichen Sie eine leicht bläuliche, kühlere Darstellung. • sRGB – Bei dieser Einstellung handelt es sich um den RGB-Farbstandard (RGB steht für rot, grün, blau), der von vielen Anbietern zur Farbverwaltung genutzt wird. Diese Einstellung sorgt für eine exakte Farbdarstellung – insbesondere bei der Darstellung von Bildern aus dem Internet. • AUTO. FARBE – Nutzt den Weißabgleich und passt die Farbeinstellungen automatisch an. Sie kann synchron mit anderen Farbtemperatureinstellungen aktiviert werden. • Benutzer – Bei dieser Einstellungen können Sie die Werte für Rot, Grün und Blau nach Ihrem persönlichen Geschmack festlegen. <ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Benutzer, berühren Sie anschließend ►. 			
 <ol style="list-style-type: none"> 2. Wählen Sie die Einstellungen R (Rot), G (Grün) und B (Blau) mit den Tasten ▼/▲. 3. Durch Berühren der Tasten ◀/▶ können Sie den jeweiligen Wert nun im Bereich 0 – 255 anpassen. <p>Hinweis: Mit der Option Standardwerte können Sie wieder die Vorgabeeinstellung 6500K auswählen.</p>			

LCD-Bildschirm einstellen

4.3 Bildeinstellungen

Hinweis:

- Das Bildeinstellungen-Menü steht nur bei VGA-Eingangssignalen zur Verfügung.
- Beim Ändern der einzelnen Untermenüestellungen wirken sich die Änderungen sofort auf die Bilddarstellung aus.



1. Mit den Tasten ▼/▲ rufen Sie das OSD (Bildschirmenü) auf.
2. Wählen Sie das Bildeinstellungen-Menü, berühren Sie anschließend die Taste ►.
3. Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▼/▲.

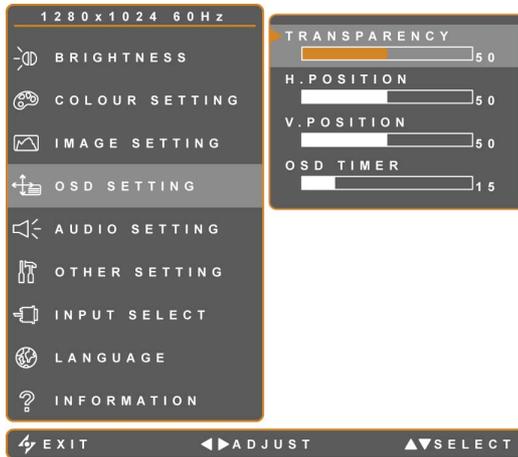
Schärfe	Zur Anpassung der allgemeinen Bildschärfe.	Durch Berühren der Tasten ◀/▶ passen Sie den Wert nach Wunsch an. Bei jeder Berührung ändert sich der Wert in Schritten zu 25.	0 – 100
Phase	Zur Anpassung der Bildphase an das jeweilige Eingangssignal.	Durch Berühren der Tasten ◀/▶ passen Sie den Wert nach Wunsch an.	
Takt	Zur Synchronisierung der Bildfrequenz mit dem jeweiligen Eingangssignal.		
H-Position (Horizontalposition)	Verschiebt das Bild nach links oder rechts.		
V-Position (Vertikalposition)	Verschiebt das Bild nach oben oder unten.		

LCD-Bildschirm einstellen

4.4 OSD-Einstellungen

Im Menü OSD-Einstellungen legen Sie fest, wie das OSD-Menü angezeigt werden soll.

Hinweis: Beim Ändern der einzelnen Untermenüeeinstellungen wirken sich die Änderungen sofort auf die Bilddarstellung aus.

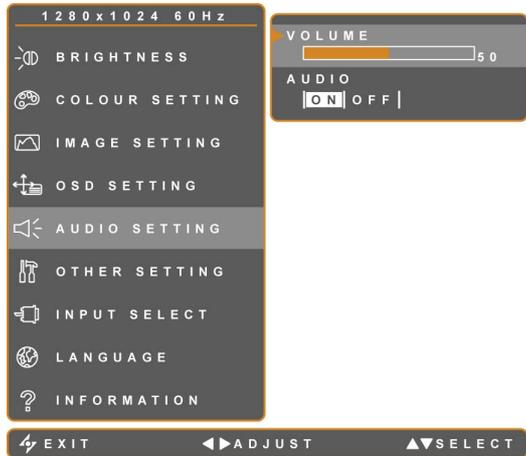


1. Mit den Tasten ▼/▲ rufen Sie das OSD (Bildschirmmenü) auf.
2. Wählen Sie das **OSD-Einstellungen**-Menü, berühren Sie anschließend die Taste ►.
3. Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▼/▲.

Element	Funktion	Bedienung	Bereich
Transparenz	Legt die Transparenz (Durchsichtigkeit) des OSD-Menüs fest.	Durch Berühren der Tasten ◀/▶ passen Sie den Wert nach Wunsch an.	0 – 100
H-Position (Horizontalposition)	Verschiebt das OSD-Menü nach links oder rechts.		
V-Position (Vertikalposition)	Verschiebt das OSD-Menü nach oben oder unten.		
OSD-Anzeigezeit	Legt fest, wie lange (in Sekunden) OSD-Menü und Lautstärkeleiste angezeigt werden. Nach Ablauf dieser Zeit werden OSD-Menü und Lautstärkeleiste automatisch ausgeblendet.	Durch Berühren der Tasten ◀/▶ passen Sie den Wert nach Wunsch an. Bei jeder Berührung wird der Wert um 5 Sekunden erhöht oder vermindert.	5 – 100

LCD-Bildschirm einstellen

4.5 Audioeinstellungen



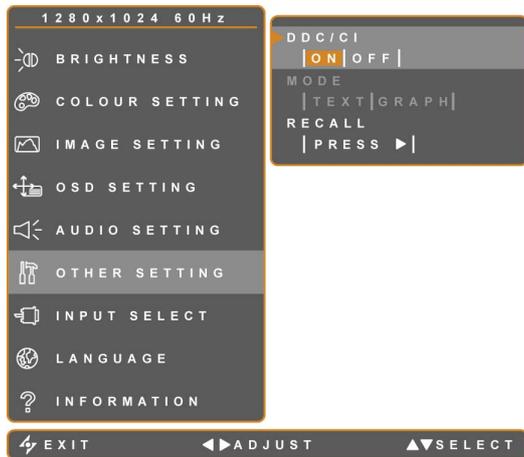
1. Mit den Tasten ▼/▲ rufen Sie das OSD (Bildschirmenü) auf.
2. Wählen Sie das Audioeinstellungen-Menü, berühren Sie anschließend die Taste ►.
3. Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▼/▲.

Element	Funktion	Bedienung	Bereich
Lautstärke	Regelt die Lautstärke der integrierten Lautsprecher.	Durch Berühren der Tasten ◀/▶ passen Sie den Wert nach Wunsch an.	0 – 100
Audio	Schaltet den Ton ein und aus.	Wählen Sie Ein oder Aus mit den Tasten ◀/▶.	Ein, Aus

Hinweis: Auch wenn die Audio-Einstellung auf Aus eingestellt ist, wird der Ton automatisch wieder eingeschaltet, sobald Sie die Lautstärke ändern.

LCD-Bildschirm einstellen

4.6 Sonstige Einstellungen



4. Mit den Tasten ▼/▲ rufen Sie das OSD (Bildschirmmenü) auf.
5. Wählen Sie das Sonstige Einstellungen-Menü, berühren Sie anschließend die Taste ►.
6. Wählen Sie die gewünschte Option mit den Tasten ▼/▲.

Element	Funktion	Bedienung	Bereich				
DDC/CI	(Display Data Channel / Command Interface) Zur Kommunikation des LCD-Bildschirms mit der jeweiligen Grafikkarte. Wenn diese Option eingeschaltet ist, trägt sie zur optimalen Anpassung des Bildschirms an das Signal der Grafikkarte bei.	Wählen Sie Ein oder Aus mit den Tasten ◀/▶.	Ein, Aus				
Modus	Zur Auswahl eines geeigneten Bildmodus zur optimalen Bilddarstellung. Zur optimalen Bilddarstellung wählen Sie: <ul style="list-style-type: none"> • Text – Dieser Modus eignet sich besonders zum Anzeigen von Textdokumenten in den Auflösungen 720 x 400 und 720 x 350. • Grafik – Der Grafikmodus optimiert die Anzeige von Bildern in den Auflösungen 640 x 350 und 640 x 400. <p>Hinweis: Die Modus-Option steht nur in den folgenden Auflösungen zur Verfügung:</p> <table style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>√ 640 x 350</td> <td>√ 640 x 400</td> </tr> <tr> <td>√ 720 x 350</td> <td>√ 720 x 400</td> </tr> </table>	√ 640 x 350	√ 640 x 400	√ 720 x 350	√ 720 x 400	Wählen Sie Text oder Grafik mit den Tasten ◀/▶.	Text, Grafik
√ 640 x 350	√ 640 x 400						
√ 720 x 350	√ 720 x 400						
Standardwerte	Setze sämtliche Einstellungen mit Ausnahme der Spracheinstellungen auf die Werksvorgaben zurück.	Mit der Taste ► stellen Sie die Standardwerte wieder her.	-				

LCD-Bildschirm einstellen

4.7 OSD-Sperre

Sperrt das OSD zum Schutz gegen versehentliche Verstellung von Einstellungen, schützt vor Manipulationen durch nicht berechnigte Anwender.

Zum Sperren halten Sie die in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Tasten 5 Sekunden lang gedrückt – oder bis die

Meldung  angezeigt wird. Bei aktiver OSD-Sperre sind sämtliche Bedientasten außer Funktion.

Art der OSD-Sperre	Sperrern	Freigeben Sperrern
Sämtliche Bedientasten sperren.	Tasten ►, ▲, ▼ 5 Sekunden lang gedrückt halten.	Tasten ►, ▲, ▼ gedrückt halten, bis das OSD-Menü erscheint.
Sämtliche Bedientasten mit Ausnahme der Ein-/Austaste sperren.	Tasten ◀, ▲, ▼ 5 Sekunden lang gedrückt halten.	Tasten ◀, ▲, ▼ gedrückt halten, bis das OSD-Menü erscheint.

Kapitel 5: Warnmeldungen und Problemlösung

5.1 Warnmeldungen

Falls eine dieser Warnmeldungen angezeigt werden sollte, schauen Sie sich bitte die Angaben zur Ursache und Lösung an.

Warnmeldung	Ursache	Lösung
 INPUT SIGNAL OUT OF RANGE	Auflösung oder Bildschirmaktualisierungsrate der Grafikkarte befinden sich außerhalb des zulässigen Bereiches.	√ Ändern Sie Auflösung oder Bildschirmaktualisierungsrate der Grafikkarte entsprechend.
 NO SIGNAL	Der LCD-Bildschirm erkennt kein Eingangssignal.	√ Prüfen Sie, ob der Computer eingeschaltet ist. √ Vergewissern Sie sich, dass das Signalkabel richtig angeschlossen ist. √ Schauen Sie nach, ob die Anschlussstifte im Stecker verbogen oder gebrochen sind.
 OSD LOCK OUT	Das OSD-Menü wurde vom Anwender gesperrt.	√ Geben Sie das OSD wieder frei. Siehe Seite 28.

Warnmeldungen und Problemlösung

5.2 Problemlösung

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Kein Bild. <ul style="list-style-type: none"> Betriebsanzeige-LED leuchtet nicht. 	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, dass der LCD-Bildschirm eingeschaltet ist. Überzeugen Sie sich davon, dass das Netzkabel richtig an der Rückseite des Gerätes angeschlossen ist. Prüfen Sie, ob der Netzstecker in der Steckdose sitzt und bis zum Anschlag eingesteckt wurde. Vergewissern Sie sich, dass der Computer eingeschaltet ist. Siehe Seite 18.
<ul style="list-style-type: none"> Betriebsanzeige-LED leuchtet orange. 	<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob der Computer eingeschaltet ist. Der Computer befindet sich eventuell im Bereitschaftsmodus. Zum „Aufwecken“ bewegen Sie die Maus oder drücken die Strg-Taste.
Die Bildposition ist nicht korrekt.	<ul style="list-style-type: none"> Passen Sie die Optionen H-Position und V-Position im Bildeinstellungen-Menü (siehe Seite 24) entsprechend an.
Texte werden verschwommen dargestellt.	<ul style="list-style-type: none"> Lassen Sie mit der Taste  eine automatische Einstellung ausführen. Passen Sie die Optionen Schärfe, Phase und Takt im Bildeinstellungen-Menü (siehe Seite 24) entsprechend an.
Das OSD-Menü lässt sich nicht einblenden.	<ul style="list-style-type: none"> Das OSD-Menü ist gesperrt; geben Sie das OSD-Menü frei (siehe Seite 28).
Im Bild sind rote, blaue, grüne oder weiße Punkte zu sehen.	<ul style="list-style-type: none"> Ein LCD-Bildschirm besteht aus Millionen winziger Transistoren. Bei dieser riesigen Anzahl kann es vorkommen, dass einige wenige Transistoren nicht richtig funktionieren und dunkle oder helle Punkte verursachen. Dies ist ein Effekt, der die LCD-Technologie sehr häufig begleitet und nicht als Fehler angesehen werden sollte.
Kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> Schauen Sie nach, ob die Lautstärke auf 0 eingestellt ist (siehe Seite 26). Prüfen Sie, ob die Einstellung Audio auf Aus eingestellt wurde (siehe Seite 26). Schauen Sie nach, ob der Kopfhörer (sofern Sie die Tonausgabe über den Kopfhörer vermissen) richtig an den LCD-Bildschirm angeschlossen ist. Überprüfen Sie die Audioeinstellungen des Computers.
Kondenswasser bildet sich auf oder im LCD-Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> Dies kann vorkommen, wenn sich der LCD-Bildschirm erwärmt – zum Beispiel dann, wenn Sie ihn aus einem kälteren Raum in einen wesentlich wärmeren Raum bringen. Schalten Sie den LCD-Bildschirm erst dann wieder ein, wenn das Kondenswasser vollständig verschwunden ist.
Die Glasfläche ist beschlagen.	<ul style="list-style-type: none"> Dies kann bei feuchten Wetterbedingungen geschehen und ist völlig normal. Diese Störung verschwindet nach wenigen Tagen und bei Änderung der Wetterlage von selbst.
Leichte Nachbilder eines lange angezeigten Bildes sind auf dem Bildschirm zu sehen.	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie den Bildschirm längere Zeit komplett ab. Lassen Sie längere Zeit einen Bildschirmschoner oder ein komplett weißes und schwarzes Bild anzeigen.
Der USB-Port reagiert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, dass das USB-Gerät richtig angeschlossen ist. Die Signalqualität von USB-Verbindungen hängt von Faktoren wie USB-Kabellänge und Anzahl angeschlossener USB-Geräte ab. Meist gilt: Je weniger, desto besser. Besonders zuverlässige Datenübertragungen und hohe Übertragungsgeschwindigkeiten erreichen Sie gewöhnlich, wenn Sie den USB-Port am PC nutzen.

Kapitel 6: Technische Daten

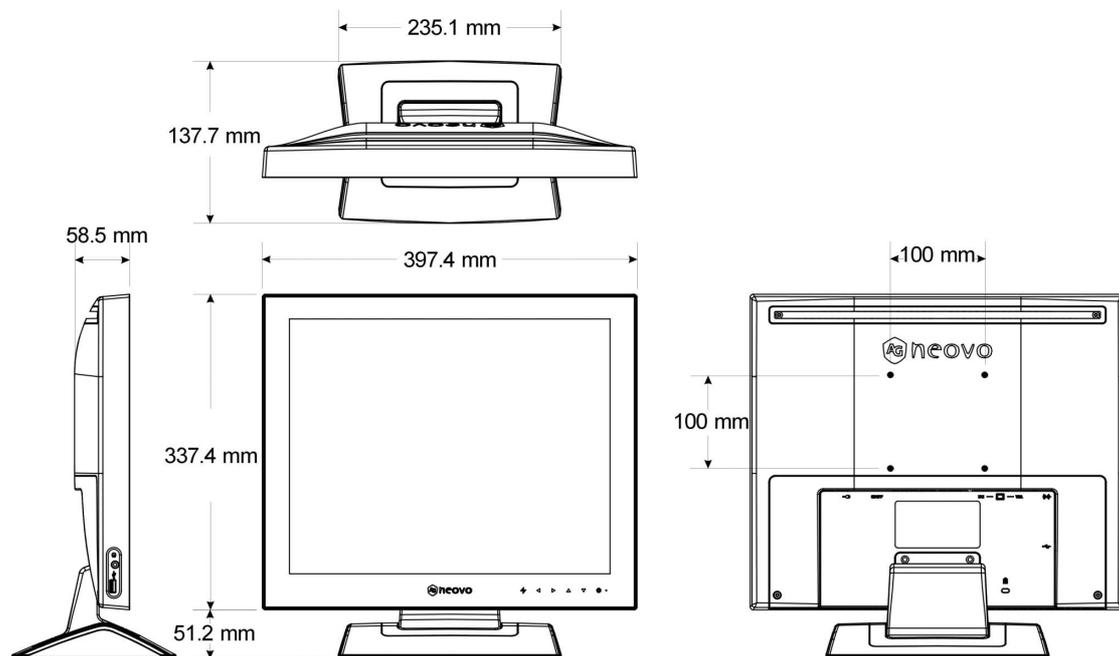
6.1 Technische Daten

Elektrische Eigenschaften			
Modell	U-17	U-19	
Bildschirmgröße	17 Zoll (432 mm)	19 Zoll (482 mm)	
Pixelauflösung	1280 x 1024	1280 x 1024	
Analog	Horizontalfrequenz	24 kHz – 81 kHz	24 kHz – 81 kHz
	Vertikalfrequenz	56 Hz – 75 Hz	56 Hz – 75 Hz
Digital	Horizontalfrequenz	24 kHz – 81 kHz	24 kHz – 81 kHz
	Vertikalfrequenz	56 Hz – 75 Hz	56 Hz – 75 Hz
Maximaler Pixeltakt (analog)	150 MHz	150 MHz	
Maximaler Pixeltakt (digital)	150 MHz	150 MHz	
Verbindungen	Stromversorgung: Netzstecker mit Schutzerde	Stromversorgung: Netzstecker mit Schutzerde	
Integrierte Lautsprecher	2 x 1 W	2 x 1 W	
Stromverbrauch	< 25 W (eingeschaltet) < 1 W (Energiesparmodus) < 1 W (Wenn die Ein-/Austaste ausgeschaltet ist) = 0 W (per Hauptschalter abgeschaltet)	< 25 W (eingeschaltet) < 1 W (Energiesparmodus) < 1 W (Wenn die Ein-/Austaste ausgeschaltet ist) = 0 W (per Hauptschalter abgeschaltet)	
Physische Eigenschaften			
Gewicht	5,7 kg netto	6 kg netto	
Neigungswinkel	0 ° bis 20 °	0 ° bis 20 °	

Technische Daten

6.2 Abmessungen

U-17



U-19

